

13.12.2018 - 07:00 Uhr

Fraport-Verkehrszahlen im November 2018: Wachstum setzt sich fort

Frankfurt (ots) -

- Querverweis: Die Fraport-Verkehrszahlen liegen in der digitalen Pressemappe zum Download vor und sind unter <http://www.presseportal.de/pm/31522/4142130> abrufbar -

Passagierzahlen in Frankfurt im Plus / Überwiegend positive Entwicklung an den internationalen Beteiligungsflughäfen

Im November 2018 zählte der Flughafen Frankfurt rund 5,24 Millionen Passagiere. Dies entsprach einem Anstieg von 4,7 Prozent gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres. Zu dem Wachstum trugen sowohl der Europaverkehr (plus 6,1 Prozent) als auch der Interkontinentalverkehr (plus 4,3 Prozent) bei. Kumuliert über die ersten elf Monate des laufenden Jahres lag das Plus der Passagierzahlen bei 7,8 Prozent.

Analog stiegen im November die Flugbewegungen um 5,3 Prozent auf 41.192 Starts und Landungen. Die Summe der Höchststartgewichte wuchs um 3,3 Prozent auf rund 2,5 Millionen Tonnen. Einzig das Cargo-Aufkommen sank im November angesichts der gestiegenen Unsicherheiten im weltweiten Handel um 2,1 Prozent auf rund 196.537 Millionen Tonnen.

Auch die internationalen Flughäfen im Fraport-Portfolio entwickelten sich im Berichtsmonat überwiegend positiv. Der slowenische Airport in Ljubljana verbuchte zwar einen leichten Rückgang um 3,3 Prozent auf 117.554 Fluggäste. Die brasilianischen Flughäfen Fortaleza und Porto Alegre verzeichneten hingegen ein deutliches Plus von 10,8 Prozent auf rund 1,3 Millionen Passagiere. Die 14 griechischen Regionalflughäfen verbuchten insgesamt ein Plus um 12,8 Prozent auf 726.159 Passagiere. Die drei verkehrsstärksten Airports im griechischen Portfolio waren Thessaloniki (plus 16,6 Prozent auf 428.897 Passagiere), Rhodos (minus 9,7 Prozent auf 68.041 Passagiere) sowie Chania (plus 14,6 Prozent auf 59.053 Passagiere). Der peruanische Hauptstadtflughafen Lima legte um 6,7 Prozent auf etwa 1,8 Millionen Passagiere zu. Insgesamt 68.246 Fluggäste nutzten die bulgarischen Twin Star Airports Varna und Burgas, ein Minus von 6,8 Prozent. Erneut einen starken Anstieg verzeichnete Antalya mit plus 26,9 Prozent auf etwa 1,2 Millionen Passagiere. Ebenfalls Zuwächse gab es in St. Petersburg (plus 18,1 Prozent auf rund 1,3 Millionen Fluggäste) sowie Xi'an in China (plus 4,8 Prozent auf rund 3,6 Millionen Passagiere).

Weitere Informationen über die Fraport AG finden Sie hier: <http://ots.de/Q5nhc>

Kontakt:

Fraport AG
Torben Beckmann
Unternehmenskommunikation
Media Relations
60547 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 690-70553
t.beckmann@fraport.de
www.fraport.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100823183> abgerufen werden.